



MONTAGEANLEITUNG ASSEMBLY INSTRUCTIONS INSTRUCTIONS DE MONTAGE

Dachdeckeraufzug
Ladder Lift
Monte matériaux

DDA200/12



Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Produktes unbedingt dieses Handbuch und folgen den darin enthaltenen Anweisungen!

Please read this manual before using the product and follow the instructions it contains!

Veuillez lire ce manuel avant d'utiliser le produit et suivre les instructions qu'il contient!

ALLGEMEIN

Vorwort	3
Begriffserklärung	3
Sicherheitshinweise	4
Technische Daten	5
Hauptkomponenten im Überblick	5
Montageanleitung	6

WARTUNG

Regelmäßige Inspektion	8
Problembehandlung	8
Stückliste	8
Service & Kontakt	10
EU-Konformitätserklärung	11

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Dachdeckeraufzugs. Der DDA200/12 wurde aus hochwertigen Materialien, speziell für einen dauerhaften und zuverlässigen Einsatz, gefertigt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum korrekten Betrieb des Dachdeckeraufzugs lesen und beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung.

Heben Sie diese Betriebsanleitung auf. Prüfen Sie den DDA200/12 auf Transportschäden. Schadhafte Dachdeckeraufzüge dürfen nicht in Gebrauch genommen werden.

Der DDA200/12 dient zum Anheben und Transportieren von Waren bis zu einem Maximalgewicht von 200 kg auf Dächer oder höher gelegene Ebenen. Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Verletzungen oder Schäden an der Maschine kommen. Jedwede Haftung für Schäden die sich aus der zweckentfremdeten Nutzung des Aufzugs, oder der Missachtung von Vorgaben und Verhaltensregeln dieser Bedienungsanleitung ergeben ist ausgeschlossen. Die Sicherstellung der korrekten Verwendung durch geschultes und autorisiertes Personal obliegt dem Betreibenden.

BEGRIFFSERKLÄRUNG

BEAUFTRAGTE PERSON

Ausgebildetes und beauftragtes Personal, das dieses Gerät benutzt, für die Tätigkeit vorbereitet und geeignete, sowie ausreichende Unterweisungen für Bediener/-innen durchführt. Diese Unterweisungen beziehen sich auf:

1. Mechanik und Zusatzeinrichtungen des Geräts
2. Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit
3. Schutzeinrichtungen
4. Unfallursachen und -verhütung
5. Aufgaben des Einrichters

BEDIENER

Geschultes und vom Betreiber autorisiertes Personal, das dieses Gerät u.a. für sichere Verwendung, Einrichtung, Probehübe, Instandhaltung, Reinigung, unter Vermeidung aller Gefährdungen benutzt. Gefährdungen sind u. a. auf fehlerhafte Montage, ungleichmäßige Beladung, unzureichende tägliche Prüfung und unsachgemäße Verwendung zurückzuführen.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE ANWENDUNG

Verwendung dieses Geräts in Übereinstimmung mit den in der vorliegenden Betriebsanleitung bereitgestellten Informationen.

GERÄT

Dieser Dachdeckeraufzug (Dachlastaufzug) mit Motor und Schlitten.

PSA

Persönliche Schutzausrüstung, wie z.B. Schutzhelme, Schutzbrillen, Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, usw.

VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARE FEHLANWENDUNG

Verwendung dieses Geräts in einer Weise, die vom Konstrukteur nicht vorgesehen ist, sich jedoch aus dem leicht vorhersehbaren menschlichen Verhalten ergeben kann.

ZIELGRUPPE

Personengruppe, für die diese Betriebsanleitung vom Hersteller vorgesehen ist (Beauftragte/-r, Bediener/-in).

SICHERHEITSHINWEISE

- Nur Personen mit Einweisung und Kenntnis der Bedienung dürfen den Aufzug nutzen.
- Ausschließlich Erwachsene im Vollbesitz ihrer geistigen und physischen Fähigkeiten dürfen den Aufzug montieren und bedienen.
- Sperren Sie den Bedienbereich im Umkreis von 2,5 m ab und schützen Sie ihn vor unbefugtem Zutritt.
- Halten Sie die maximale Belastung strikt ein.
- Belasten Sie den Dachlastaufzug stets gleichmäßig. Legen Sie anzuhebende Lasten vollständig auf und prüfen Sie vor dem Betrieb, ob die Last kippen kann.
- Drücken Sie im Notfall den Not-Aus-Schalter, welcher sich auf dem kabelgebundenen Bedienelement befindet.
- Nutzen Sie gegebenenfalls Spanngurte oder Schlingen, um die Ladung auf dem Schlitten zu sichern.
- Lasten ordnungsgemäß sichern, bevor der Aufzug bewegt wird (Rutschen/Herabfallen vermeiden).
- Transportieren Sie keine Lasten, die weit über den Schlitten herausstehen. Es herrscht Gefahr des Verkantens.
- Befördern Sie niemals Personen oder Tiere mit dem Aufzug. Nur Materialtransport ist zulässig.
- Während des Betriebs nie in den Gefahrenbereich greifen oder unter Lasten treten.
- Tragen Sie geeignete PSA. Lose Kleidung, Schmuck und lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
- Schutzkleidung (z. B. Handschuhe, Sicherheitsschuhe) auch bei Be- und Entladung tragen.
- Windverhältnisse beachten. Stellen Sie den Betrieb bei starkem Wind und Sturmböen ein.
- Aufzug bei Betriebsunterbrechung gegen unbefugte Nutzung sichern.
- Bei Störungen oder ungewöhnlichen Geräuschen sofort den Betrieb einstellen.
- Regelmäßige Wartung laut Herstellerangaben durchführen lassen.
- Nach der Nutzung: Stromversorgung trennen, Aufzug abbauen oder sichern.
- Prüfen Sie vor dem Aufbau den Untergrund auf Tragfähigkeit. Verwenden Sie ggf. Lastverteilplatten.
- Richten Sie den Aufzug stets senkrecht und waagrecht aus. Verwenden Sie eine Wasserwaage.
- Sicherungen und Arretierungen während des Aufbaus regelmäßig überprüfen.
- Keine beschädigten Komponenten verwenden. Beschädigte Komponenten müssen umgehend ersetzt werden.
- Sicherheitsabstände zu Kanten, anderen Maschinen und Absturzkanten einhalten.
- Stromversorgung nur durch geprüfte Anschlüsse und Kabel zulässig.
- Vor dem Betrieb eine vollständige Sicht- und Funktionsprüfung durchführen.
- Sichtprüfung aller Schraubverbindungen und Seilführungen, nach der Montage durchführen. Prüfen Sie, ob die Schrauben fest angezogen sind und ziehen Sie diese ggf. nach.
- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zu Verkehrswegen.
- Vor dem Transport alle Teile auf Vollständigkeit und sichtbare Beschädigungen überprüfen.
- Aufzug sicher auf dem Transportfahrzeug verzurren. Kipp- und Rutschgefahr muss vermieden werden.
- Vor Ankunft am Einsatzort Platzverhältnisse und Aufstellmöglichkeiten prüfen.
- Umgebung auf Hindernisse wie Stromleitungen, Bäume oder unebenen Untergrund kontrollieren.
- Transport- und Laufwege freihalten.
- Bedienungsanleitung und Zulassungsunterlagen mitführen.
- Führen Sie keine Modifikationen oder Veränderungen ohne die schriftliche Einwilligung des Herstellers an dem Gerät durch. Zuwiderhandlung führt zu Gewährleistungsausschluss.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

Typ	Einheit	Wert
Länge	mm	12000 + 2000
Schiene	mm	63 x 37
Breite Lastaufnahme	mm	730
Transportbreite	mm	620
Höhe Lastaufnahme	mm	200
Winkelverstellung	°	20 – 45
Profiltiefe	mm	56
Material		Verzinkter Profilstahl
Gewicht	kg	230
Max. Belastung	kg	200
Seillänge	m	30
Seildurchmesser	mm	6
Max. Höhe Stützstange	mm	1800
Reißfestigkeit	kg	1200

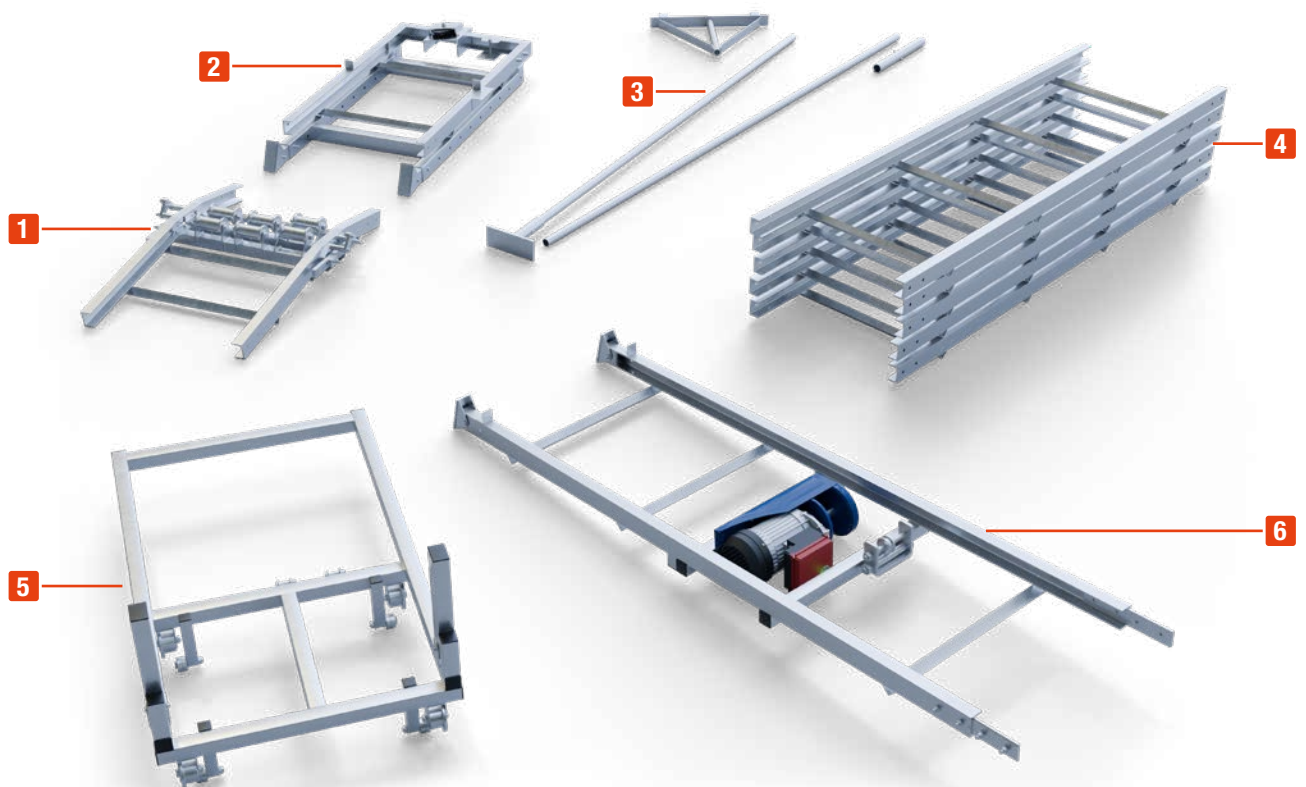
MOTOR

Typ	Einheit	Wert
Maße	mm	440 x 160 x 250
Gewicht	kg	19
Antrieb		Elektro
Geschwindigkeit	m/min	10
Leistung	kW	1,3
Netzspannung	V	230
Frequenz	Hz	50

FERNBEDIENUNG

Typ	Einheit	Wert
Reichweite	m	50

HAUPTKOMPONENTEN IM ÜBERBLICK



Nr.	Name	Anzahl
1	Schienenelement mit Knickgelenk	1
2	Schienenelement mit Abschlusschiene	1
3	Stützstange	1

Nr.	Name	Anzahl
4	2 m Schienenelemente	5
5	Lastaufnahmeschlitten	1
6	Unterstes Schienenelement mit Elektromotor	1

MONTAGEANLEITUNG



Überprüfen Sie vor der Montage alle Teile auf Beschädigungen und das Gerät auf Vollständigkeit. Unvollständige, beschädigte oder falsch montierte Dachlastaufzüge dürfen nicht in Betrieb genommen werden.

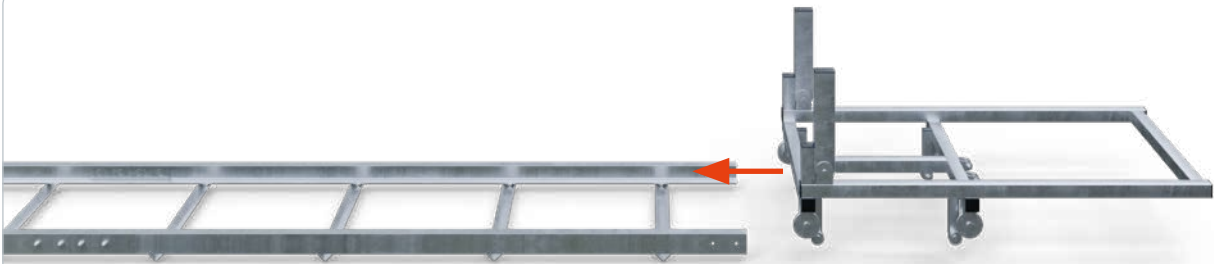


Wenn genügend Platz von der Hauswand aus vorhanden ist, kann der Dachlastaufzug auch vollständig montiert und über einen Seilzug aufgerichtet werden. Hierfür wird aber ca. die Höhe auf die er gehoben werden soll in horizontaler Richtung benötigt.

1. Legen Sie alle Teile flach auf den Boden.
2. Legen Sie die Anzahl der Module, welche montiert werden sollen in einer Reihe auf den Boden.
3. Nutzen Sie die Verbindungsplatten und die Schrauben, um die Module miteinander zu verbinden.
4. Beginnen Sie mit 2 Schienenmodulen und dem Basismodul, an dem die Füße sowie der Motor befestigt werden.



5. Fädeln Sie den Schlitten in die Schienen des Dachlastaufzugs ein. Prüfen Sie, ob sich dieser leicht rollen lässt.



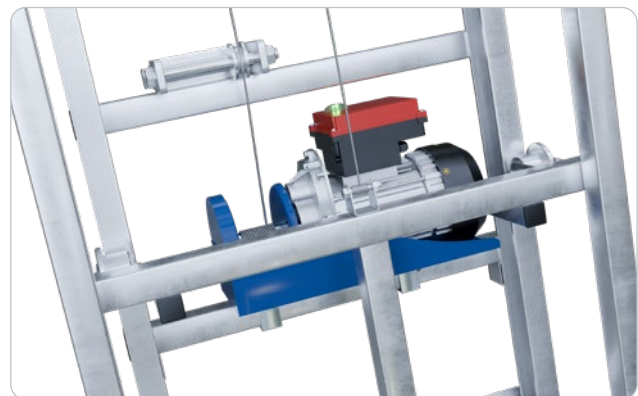
6. Richten Sie die montierte Konstruktion auf und sichern Sie diese mit der Stützstange.



7. Lassen Sie zusätzliche Module vom Dach herunter und montieren Sie diese direkt an den anderen Modulen.
8. Schließen Sie die Konstruktion mit dem winkelverstellbaren Modul und dem Abschlussmodul mit Umlenkrolle ab. Stellen Sie den benötigten Winkel ein.
9. Stützen Sie den Dachlastaufzug mit dem Stützmodul oben auf dem Dach ab.



10. Montieren Sie den Motor an dem untersten Modul, mit Hilfe der Metallwinkel. Ziehen Sie das Drahtseil nach oben und legen Sie es in die Umlenkrolle ein. Anschließend führen Sie es nach unten und befestigen es am Schlitten. Montieren Sie den Endanschlagsensor entsprechend der Bilddarstellung. Verkabeln Sie den Endanschlagsensor mit dem Motor. Montieren Sie den mechanischen Fallschutz und verbinden Sie das Fallseil über die Umlenkrollen am Schlitten. Montieren Sie den Motor mit Hilfe der Metallwinkel exakt mittig am untersten Schienenmodul. Bei abweichender Position kann es zu einer Kollision zwischen dem Schlitten und dem Motorgehäuse kommen.



Der Motor verfügt über die Schutzklasse IP40 und sollte keinem Regen ausgesetzt werden. Unterbrechen Sie die Arbeit, wenn es beginnt zu regnen und decken Sie den Motor ab.

REGELMÄSSIGE INSPEKTION

1. Führen Sie vor jeder Montage eine ausführliche Sichtprüfung aller Komponenten durch. Bei Auftreten von Beschädigungen, Rissen oder Löchern muss das entsprechende Teil ausgetauscht werden, um die Belastbarkeit des Gesamtsystems gewährleisten zu können.
2. Führen Sie bei Einlagerung eine monatliche Sichtprüfung durch, um die Komponenten einsatzbereit halten zu können.
3. Führen Sie nach dem Aufbau und vor Inbetriebnahme eine vollständige Sicht- und Funktionsprüfung durch, um einen sicheren Betrieb gewährleisten zu können.
4. Führen Sie bei einem aufgebauten Dachlastaufzug eine tägliche Sicht- und Funktionsprüfung durch.



Die Funktionsprüfung schließt den Test des Elektromotors ohne Last, das Überprüfen der Schraubenverbindungen und einen sicheren Stand des Gerüsts ein. Achten Sie auf eine saubere Wicklung des Drahtseils und prüfen Sie es auf Beschädigungen. Ziehen Sie gelockerte Schrauben fest nach und prüfen Sie, ob das Gerüst weiterhin sicher auf dem Untergrund steht. Das ist vor allem auf weichem Untergrund ratsam, da entsprechende Witterungsverhältnisse den Boden lockern können.

PROBLEMBEHANDLUNG

Problem	Grund	Lösung
Der Schlitten läuft nicht sauber auf der Schiene	Der Schienenübergang ist nicht fest verschraubt	Prüfen Sie die Schraubenverbindungen und ziehen Sie diese fest
	Die Schiene ist verbogen oder anderweitig beschädigt	Tauschen Sie die Schiene aus
	Eine Schraube hat sich wegen Vibrationen gelöst	Prüfen Sie die Schraubenverbindungen und ziehen Sie diese fest
	Die Lager des Schlittens drehen sich nicht	Prüfen Sie die Kugellager und fetten Sie mit geeignetem Mittel
	Der Schlitten bleibt an einem Fremdkörper hängen	Reinigen Sie die Schlittenführung und prüfen Sie, ob der Schlitten weiterhin an Fremdkörpern hängen bleibt
Die Schienen lassen sich nicht mit den Verbindungsplatten verbinden	Die Verbindungsplatte verkantet sich bei der Montage	Lösen Sie die Schrauben leicht, sodass Sie Spiel haben weitere Schrauben einzudrehen. Ziehen Sie die Schrauben erst zum Schluss komplett fest

STÜCKLISTE

1



Basismodul

1 x

2



Schienenmodul

5 x

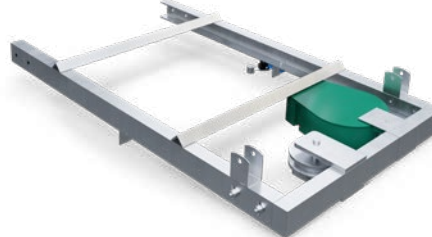
3



Modul mit Drehgelenken

1 x

4



Abschlussmodul

1 x

5



Stützstange

1 x

6



Verlängerungsstange

1 x

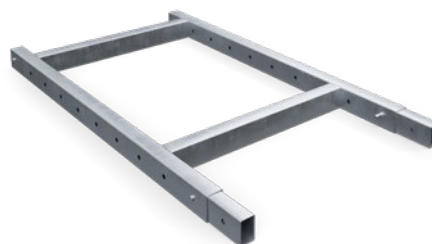
7



Standfuß Verzinkt

2 x

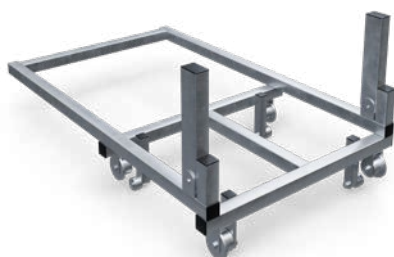
8



Standbein für Dachabschnitt

1 x

9



Lastmittelaufnahme

1 x

10



Elektromotor mit Drahtseil

1 x

11



Verbindungswinkel für Motor

2 x

12



Schrauben für Motorbefestigung

4 x

13



Muttern für Motorbefestigung

4 x

14



Verbindungsplatten

14 x

DE

EN

FR

15



Kreuzschlitzschrauben für Verbindungsplatten

56 x

16



Muttern für Verbindungsplatten

56 x

17



Fernbedienung

1 x

18



Optional: Fallschutz

1 x

19



Optional: Endanschlagsensor

1 x

SERVICE & KONTAKT

Kontaktieren Sie unsere Produktexperten und finden Sie Hilfe und Lösungen für Ihr Produkt. Hier finden Sie alle Kontaktinformationen nach Land und Sprache gelistet: www.topregal.com/de/service

Verantwortlich für den Inhalt:
TOPREGAL GmbH
Industriestraße 3
70794 Filderstadt
GERMANY
www.topregal.com

EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:

Dachdeckeraufzug

Typ:

DDA200-12

Seriennummer:

DDA200-12-1000000000 – DDA200-12-9999999999

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen – entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und / oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Entspricht den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien:

2006/42/EG Maschinenrichtlinie

Entspricht den Bestimmungen der folgenden Normen:

EN ISO 12100

EN 16851+A1

EN 60204-1

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt



Ort: Filderstadt
Datum: 30.03.2022

Juergen Effner
Chief Executive Officer

DE

EN

FR

GENERAL

Foreword	13
Definitions	13
Safety instructions	14
Technical Data	15
Overview of main components	15
Assembly instructions	16

MAINTENANCE

Regular inspection	18
Troubleshooting	18
Parts list	18
Service & Contact	20
EU Declaration of Conformity	21

FOREWORD

Congratulations on the purchase of your new roofing elevator. The DDA200/12 has been manufactured from high-quality materials especially for long-lasting and reliable use. For your own safety and to ensure correct operation of the roofer's elevator, please read and observe these operating instructions before commissioning.

Keep these operating instructions in a safe place. Check the DDA200/12 for transport damage. Damaged roof deck elevators must not be used.

The DDA200/12 is used to lift and transport goods up to a maximum weight of 200 kg onto roofs or higher levels. Improper handling may result in injury or damage to the machine. Any liability for damage resulting from improper use of the elevator or disregard of the specifications and rules of conduct in these operating instructions is excluded. The operator is responsible for ensuring correct use by trained and authorized personnel.

DEFINITIONS

AUTHORIZED PERSON

Trained and authorized personnel who use this device, prepare it for use and provide suitable and sufficient instruction for operators. These instructions relate to:

1. Mechanics and additional equipment of the device
2. Maintaining the functionality
3. Protective equipment
4. Causes and prevention of accidents
5. Tasks of the fitter

OPERATOR

Trained personnel authorized by the operator to use this appliance for safe use, setup, test lifts, maintenance, cleaning, etc., while avoiding all hazards. Hazards may be caused by incorrect assembly, uneven loading, inadequate daily inspection and improper use.

INTENDED USE

Use this appliance in accordance with the information provided in these operating instructions.

DEVICE

This roofer's elevator (roof hoist) with motor and carriage.

PPE

Personal protective equipment, e.g. safety helmets, safety goggles, safety shoes, protective gloves, protective clothing, etc.

REASONABLY FORESEEABLE MISUSE

Use of this device in a manner not intended by the designer, but which may result from readily predictable human behavior.

DE

EN

FR

TARGET GROUP

Group of persons for whom these operating instructions are intended by the manufacturer (authorized representative, operator).

SAFETY INSTRUCTIONS

- Only persons with instruction and knowledge of the operation may use the elevator.
- Only adults in full possession of their mental and physical faculties may install and operate the elevator.
- Cordon off the operating area within a radius of 2.5 m and protect it from unauthorized access.
- Strictly adhere to the maximum load.
- Always load the roof hoist evenly. Place the load to be lifted completely and check whether the load can tip before operation.
- In an emergency, press the emergency stop switch located on the wired control panel.
- If necessary, use tension belts or slings to secure the load on the carriage.
- Secure loads properly before moving the elevator (avoid slipping/falling).
- Do not transport loads that protrude far beyond the carriage. There is a risk of tilting.
- Never transport people or animals with the elevator. Only material transportation is permitted.
- Never reach into the danger zone or step under loads during operation.
- Wear suitable PPE. Loose clothing, jewelry and long hair can get caught in moving parts. Wear protective clothing (e.g. gloves, safety shoes) even when loading and unloading.
- Observe wind conditions. Stop operation in strong winds and squalls.
- Secure the elevator against unauthorized use if operation is interrupted.
- Stop operation immediately in the event of malfunctions or unusual noises.
- Have regular maintenance carried out according to the manufacturer's instructions.
- After use: Disconnect the power supply, dismantle or secure the elevator.
- Check the load-bearing capacity of the surface before installation. Use load distribution plates if necessary.
- Always align the elevator vertically and horizontally. Use a spirit level.
- Check fuses and locks regularly during assembly.
- Do not use damaged components. Damaged components must be replaced immediately.
- Maintain safe distances from edges, other machines and falling edges.
- Only use tested connections and cables for the power supply.
- Carry out a complete visual and functional check before operation.
- Carry out a visual inspection of all screw connections and cable guides after installation. Check that the screws are tight and retighten them if necessary.
- Ensure sufficient distance from traffic routes.
- Before transportation, check all parts for completeness and visible damage.
- Securely lash the elevator to the transport vehicle. Danger of tipping and slipping must be avoided.
- Check space conditions and installation options before arriving on site.
- Check the surrounding area for obstacles such as power lines, trees or uneven ground.
- Keep transport and walking routes clear.
- Carry operating instructions and approval documents with you.
- Do not make any modifications or changes to the appliance without the written consent of the manufacturer. Failure to do so will invalidate the warranty.

TECHNICAL DATA

GENERAL

Type	Unit	Value
Length	mm	12000 + 2000
Rail width	mm	63 x 37
Load pick-up width	mm	730
Transport width	mm	620
Load pick-up height	mm	200
Angle adjustment	°	20 - 45
Profile depth	mm	56
Material		Galvanized profile steel
Weight	kg	230
Max. load	kg	200
Rope length	m	30
Rope diameter	mm	6
Max. Height of support rod	mm	1800
Tensile strength	kg	1200

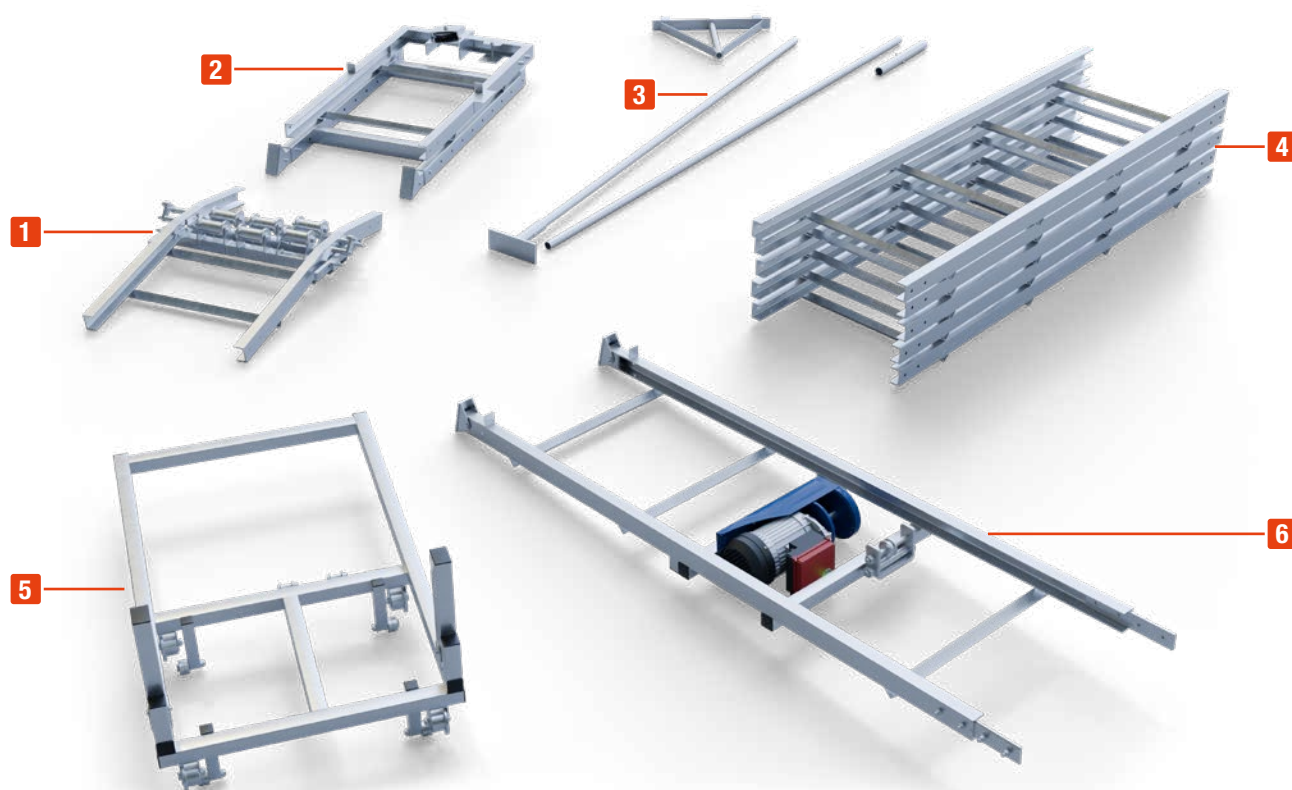
MOTOR

Type	Unit	Value
Dimensions	mm	440 x 160 x 250
weight	kg	19
Drive		Electric
Drive speed	m/min	10
Power rating	kW	1,3
Mains voltage	V	230
Frequency	Hz	50

REMOTE CONTROL

Type	Unit	Value
Range	m	50

OVERVIEW OF MAIN COMPONENTS



No.	Name	Count
1	Rail element with articulated joint	1
2	Rail element with end rail	1
3	Support rod	1

No.	Name	Count
4	2 m rail elements	5
5	Load carriage	1
6	Bottom rail element with electric motor	1

ASSEMBLY INSTRUCTIONS



Before installation, check all parts for damage and the device for completeness. Incomplete, damaged or incorrectly installed roof elevators must not be put into operation.

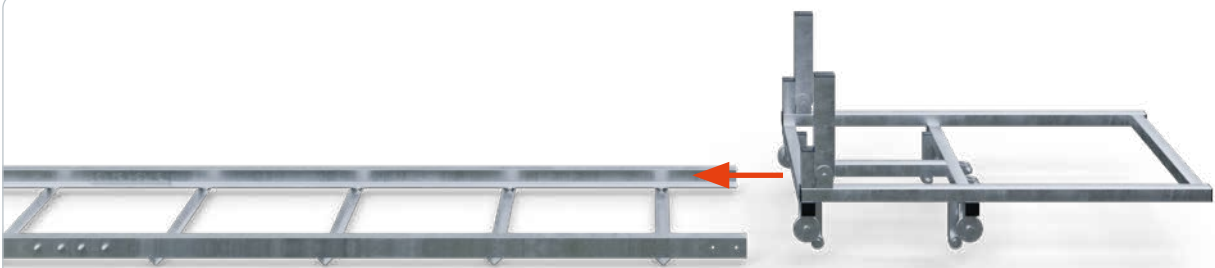


If there is sufficient space available from the wall of the house, the roof load lift can also be completely assembled and erected using a cable pull. This requires approximately the height to which it is to be lifted in a horizontal direction.

1. Lay all parts flat on the floor.
2. Place the number of modules to be mounted in a row on the floor.
3. Use the connecting plates and screws to connect the modules together.
4. Start with 2 rail modules and the lowest module to which the feet and motor will be attached.



5. Thread the carriage into the rails of the roof hoist. Check whether it can be rolled easily.



6. Erect the assembled structure and secure it with the support rod.



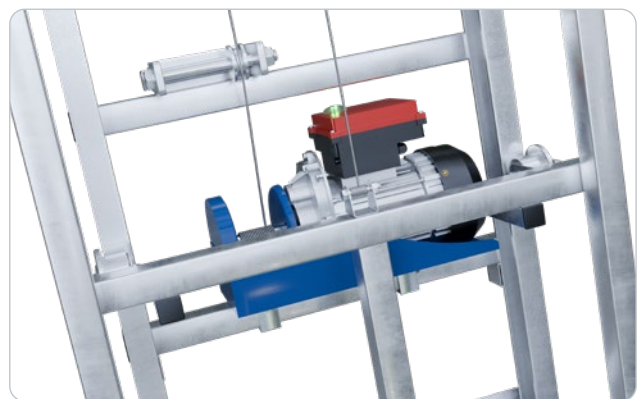
7. Lower additional modules from the roof and mount them directly on the other modules.

8. Complete the construction with the angle-adjustable module and the end module with deflection pulley. Set the required angle.

9. Support the roof load lift with the support module on top of the roof.



10. Mount the motor on the lowest module using the metal brackets. Pull the wire rope upwards and insert it into the deflection pulley. Then guide it downwards and attach it to the carriage. Install the end stop sensor as shown in the illustration. Connect the end stop sensor to the motor. Install the mechanical fall protection and connect the fall rope via the pulleys on the carriage. Use the metal brackets to mount the motor exactly in the center of the bottom rail module. If the position is off, the carriage may collide with the motor housing.



The motor has protection class IP40 and should not be exposed to rain. Stop working if it starts to rain and cover the motor

REGULAR INSPECTION

1. Carry out a detailed visual inspection of all components before each installation. If damage, cracks or holes are found, the corresponding part must be replaced to ensure the load-bearing capacity of the overall system.
2. Carry out a monthly visual inspection during storage to keep the components ready for use.
3. Carry out a complete visual and functional inspection after installation and before commissioning to ensure safe operation.
4. Carry out a daily visual and functional inspection of an installed roof-mounted goods elevator.



The functional test includes testing the electric motor without load, checking the screw connections and ensuring that the scaffold is standing securely. Ensure that the wire rope is wound cleanly and check it for damage. Tighten any loosened bolts and check that the scaffold is still secure on the ground. This is particularly advisable on soft ground, as weather conditions can loosen the ground.

TROUBLESHOOTING

Problem	Cause	Solution
The slide does not run smoothly on the rail	The rail transition is not firmly screwed in place	Check the screw connections and tighten them
	The rail is bent or damaged in some other way	Replace the rail
	A screw has come loose due to vibrations	Check the screw connections and tighten them
	The bearings of the carriage do not rotate	Check the ball bearings and grease with a suitable lubricant
	The slide is caught on a foreign object	Clean the carriage guide and check whether the carriage continues to catch on foreign objects
The rails cannot be connected to the connecting plates	The connecting plate jams during installation	Loosen the screws slightly so that you have room to screw in more screws. Only tighten the screws completely at the end

PARTS LIST

1



Base Module

1 x

2



Rail module

5 x

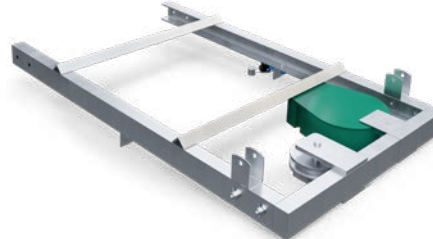
3



Module with swivel joint

1 x

4



End module

1 x

5



Support rod

1 x

6



Extension bar

1 x

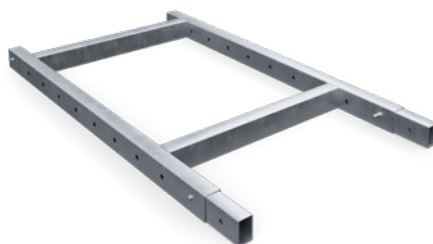
7



Galvanised Stand

2 x

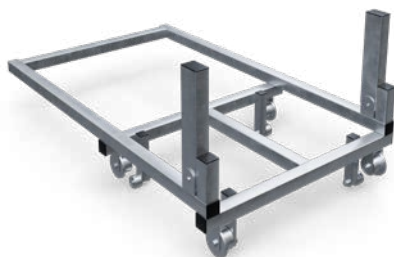
8



Support leg for roof section

1 x

9



Load center support

1 x

10



Electric motor with wire rope

1 x

11



Connection bracket for motor

2 x

12



Screws for motor attachment

4 x

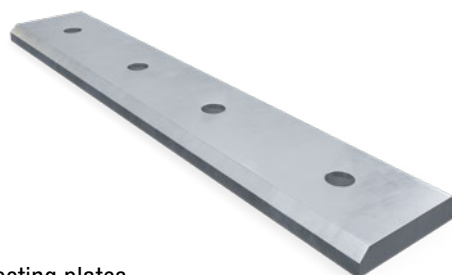
13



Nuts for motor attachment

4 x

14



Connecting plates

14 x

15



Phillips screws for connecting plates

56 x

16



Nuts for connecting plates

56 x

17



Remote control

1 x

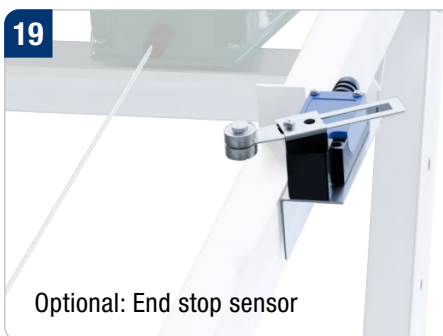
18



Optional: Fall protection

1 x

19



Optional: End stop sensor

1 x

SERVICE & CONTACT

Contact our product experts and find help and solutions for your product. Here you will find all contact information listed by country and language: www.topregal.com/en/service

Responsible for the content:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestrasse 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

EU Declaration of Conformity

The manufacturer

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany

hereby declares that the following product

Product designation:

SolidHub
Ladder Lift

Type:

DDA200-12

Serial number:

DDA200-12-1000000000 – DDA200-12-9999999999

complies with all relevant provisions of the applicable legal regulations (hereinafter) - including their amendments in force at the time of the declaration. The sole responsibility for issuing this declaration of conformity lies with the manufacturer. This declaration refers only to the machine in the condition in which it was placed on the market; parts and / or interventions subsequently fitted by the end user are not taken into account.

Conforms to the provisions of the following European directives:

2006/42/EC Machinery Directive

Conforms to the provisions of the following standards:

EN ISO 12100
EN 16851+A1
EN 60204-1

Name and address of the person who is authorized, compile the technical documentation:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany

Place: Filderstadt
Date: 30.03.2022



Juergen Effner
Chief Executive Officer

CONTENU

Avant-propos	23
Explication des termes	23
Instructions de sécurité	24
Données techniques	25
Aperçu des principaux composants	25
Instructions de montage	26

MAINTENANCE

Inspection régulière	28
Dépannage	28
Liste des pièces	28
Service & contact	30
Déclaration de conformité UE	31

AVANT-PROPOS

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouvel ascenseur de couvreur. Le DDA200/12 a été fabriqué avec des matériaux de haute qualité, spécialement conçus pour une utilisation durable et fiable. Pour votre propre sécurité et pour un fonctionnement correct de l'ascenseur de couvreur, il est impératif de lire et de respecter ce manuel d'utilisation avant la mise en service. Conservez ce mode d'emploi.

Vérifiez que le DDA200/12 n'a pas été endommagé pendant le transport. Les ascenseurs de couvreur endommagés ne doivent pas être mis en service.

Le DDA200/12 sert à soulever et à transporter des marchandises d'un poids maximal de 200 kg sur les toits ou à des niveaux supérieurs. Une utilisation non conforme peut entraîner des blessures ou des dommages à la machine. Toute responsabilité pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme de l'ascenseur ou du non-respect des consignes et des règles de comportement de ce mode d'emploi est exclue. Il incombe à l'utilisateur de s'assurer que l'ascenseur est utilisé correctement par un personnel formé et autorisé.

EXPLICATION DES TERMES

PERSONNE DÉSIGNÉE

Personnel formé et chargé d'utiliser cet appareil, de le préparer à l'activité et de donner des instructions appropriées et suffisantes aux opérateurs/trices. Ces instructions portent sur:

1. Mécanique et dispositifs auxiliaires de l'appareil
2. Maintien de la capacité de fonctionnement
3. Dispositifs de protection
4. Causes et prévention des accidents
5. Tâches de l'installateur

OPÉRATEUR

Personnel formé et autorisé par l'exploitant à utiliser cet appareil, entre autres, pour une utilisation sûre, l'installation, les courses d'essai, la maintenance, le nettoyage, en évitant tous les dangers. Les dangers sont dus, entre autres, à un montage incorrect, à un chargement inégal, à un contrôle quotidien insuffisant et à une utilisation non conforme.

UTILISATION CONFORME À L'USAGE PRÉVU

Utiliser cet appareil conformément aux informations fournies dans le présent manuel d'utilisation

APPAREIL

Cet ascenseur de couvreur (ascenseur de toiture) avec moteur et chariot.

PSA

Équipements de protection individuelle, tels que casques de protection, lunettes de protection, chaussures de sécurité, gants de protection, vêtements de protection, etc.

MAUVAISE UTILISATION RAISONNABLEMENT PRÉVISIBLE

Utilisation de cet équipement d'une manière non prévue par le concepteur, mais qui peut résulter d'un comportement humain facilement prévisible.

GROUPE CIBLE

Groupe de personnes pour lequel cette notice d'instructions est prévue par le fabricant (mandataire, opérateur/opératrice).

INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ

- Seules les personnes ayant reçu des instructions et connaissant le fonctionnement de l'ascenseur peuvent l'utiliser.
- Seuls des adultes en pleine possession de leurs capacités mentales et physiques peuvent monter et utiliser l'ascenseur.
- Bloquez la zone de commande dans un rayon de 2,5 m et protégez-la de tout accès non autorisé.
- Respectez strictement la charge maximale.
- Chargez toujours le monte-charge de toit de manière uniforme. Posez entièrement les charges à soulever et vérifiez avant l'utilisation que la charge ne peut pas basculer.
- En cas d'urgence, appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence situé sur l'élément de commande filaire.
- Si nécessaire, utilisez des sangles ou des élingues pour fixer la charge sur le chariot.
- Sécurisez correctement les charges avant de déplacer l'ascenseur (évitiez de glisser/de tomber).
- Ne transportez pas de charges qui dépassent largement du chariot. Il y a un risque de coincement.
- Ne transportez jamais de personnes ou d'animaux avec l'ascenseur. Seul le transport de matériel est autorisé.
- Pendant le fonctionnement, ne mettez jamais les mains dans la zone dangereuse et ne passez pas sous les charges.
- Portez des EPI appropriés. Les vêtements amples, les bijoux et les cheveux longs peuvent se prendre dans les pièces en mouvement. Porter des vêtements de protection (p. ex. gants, chaussures de sécurité) même lors du chargement et du déchargement.
- Tenir compte des conditions de vent. Arrêter le fonctionnement en cas de vent fort ou de rafales de vent.
- Protéger l'ascenseur contre toute utilisation non autorisée en cas d'interruption de fonctionnement.
- Arrêter immédiatement le fonctionnement en cas de panne ou de bruits inhabituels.
- Faire effectuer un entretien régulier selon les indications du fabricant.
- Après l'utilisation : couper l'alimentation électrique, démonter l'ascenseur ou le sécuriser.
- Avant le montage, vérifiez la capacité de charge du support. Le cas échéant, utilisez des plaques de répartition de la charge.
- Alignez toujours l'ascenseur à la verticale et à l'horizontale. Utilisez un niveau à bulle.
- Vérifier régulièrement les fusibles et les dispositifs d'arrêt pendant le montage.
- Ne pas utiliser de composants endommagés. Les composants endommagés doivent être remplacés immédiatement.
- Respecter les distances de sécurité par rapport aux arêtes, aux autres machines et aux bords de chute.
- Alimentation électrique autorisée uniquement par des raccords et des câbles contrôlés.
- Effectuer un contrôle visuel et fonctionnel complet avant l'utilisation.
- Effectuer un contrôle visuel de tous les raccords à vis et des guides de câble, après le montage. Vérifier que les vis sont bien serrées et les resserrer si nécessaire.
- Veiller à ce que la distance par rapport aux voies de circulation soit suffisante.
- Avant le transport, vérifier que toutes les pièces sont complètes et ne présentent pas de dommages visibles.
- Arrimer solidement l'ascenseur sur le véhicule de transport. Le risque de basculement et de glissement doit être évité.
- Avant d'arriver sur le lieu d'utilisation, vérifier l'espace disponible et les possibilités d'installation.
- Contrôler l'absence d'obstacles dans les environs, tels que lignes électriques, arbres ou sol inégal.
- Garder les voies de transport et de circulation libres.
- Se munir du mode d'emploi et des documents d'homologation.
- Ne pas effectuer de modifications ou de changements sur l'appareil sans l'accord écrit du fabricant. Toute infraction entraîne l'exclusion de la garantie.

DONNÉES TECHNIQUES

GÉNÉRALITÉS

Type	Unité	Valeur
Longueur	mm	12000 + 2000
Largeur du rail	mm	63 x 37
Largeur de la prise de charge	mm	730
Largeur de transport	mm	620
Hauteur du support de charge	mm	200
Réglage de l'angle	°	20 - 45
Profondeur du profil	mm	56
Matériau		Profilé d'acier galvanisé
Poids	kg	230
Max. Charge	kg	200
Longueur du câble	m	30
Diamètre du corde	mm	6
Max. Hauteur de la barre de support	mm	1800
Résistance à la rupture	kg	1200

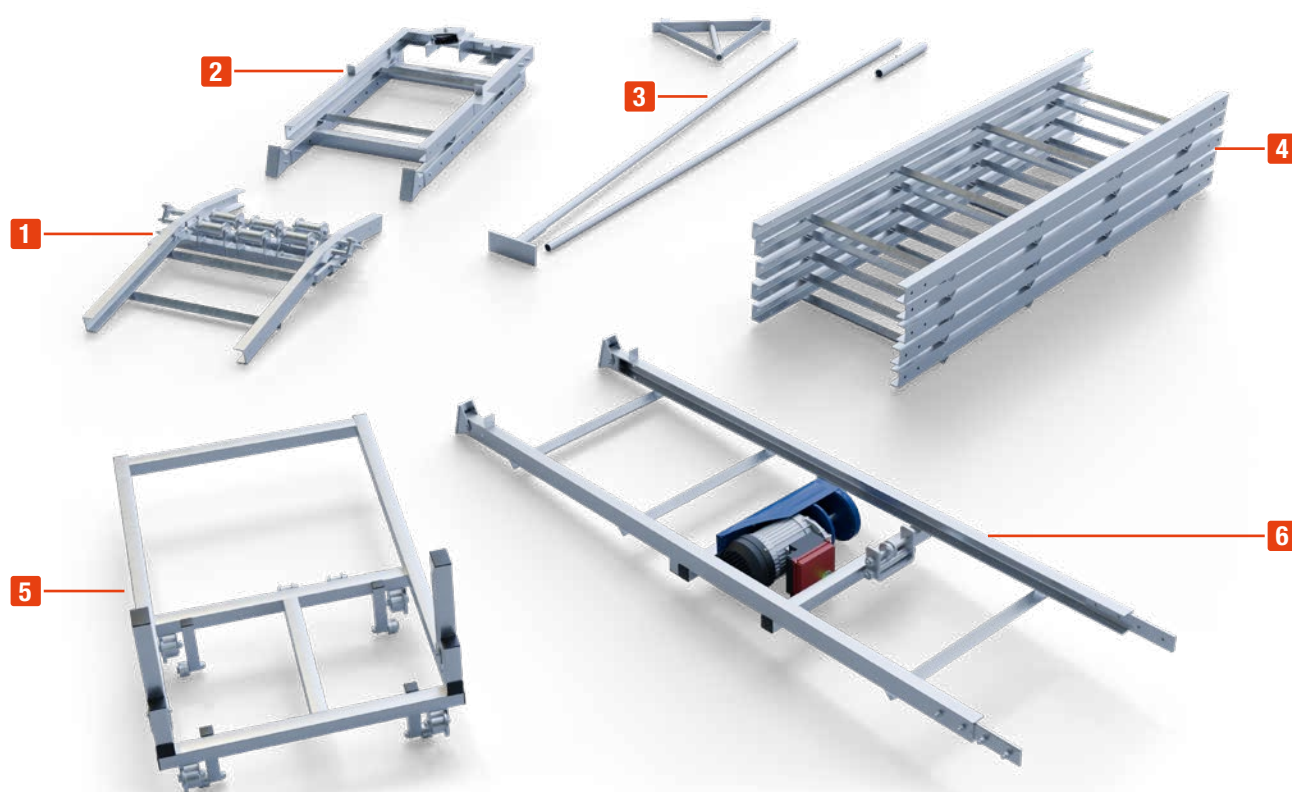
MOTEUR

Type	Unité	Valeur
Dimensions	mm	440 x 160 x 250
Poids	kg	19
Entraînement		Électrique
Vitesse	m/min	10
Puissance	kW	1,3
Tension du réseau	V	230
Fréquence	Hz	50

TÉLÉCOMMANDE

Type	Unité	Valeur
Portée	m	50

APERÇU DES PRINCIPAUX COMPOSANTS



N°	Nom	Quantité
1	Élément de rail avec articulation coudée	1
2	Élément de rail avec rail d'extrémité	1
3	Barre de soutien	1

N°	Nom	Quantité
4	Éléments de rail de 2 m	5
5	Chariot de levage	1
6	Élément de rail inférieur avec moteur électrique	1

INSTRUCTIONS DE MONTAGE



Avant le montage, vérifiez que toutes les pièces ne sont pas endommagées et que l'appareil est complet. Les monte-charges de toit incomplets, endommagés ou mal montés ne doivent pas être mis en service.

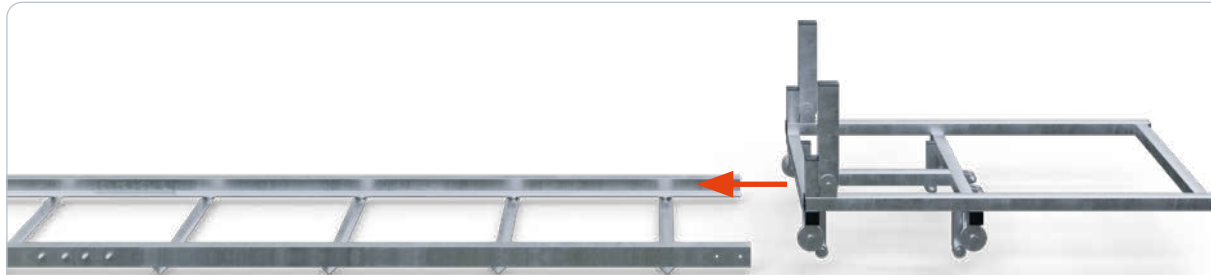


Si l'espace disponible depuis le mur de la maison est suffisant, le monte-charge de toit peut également être entièrement monté et redressé à l'aide d'un palan à câble. Pour cela, il faut toutefois disposer d'un espace horizontal correspondant à la hauteur à laquelle il doit être soulevé.

1. Posez tous les éléments à plat sur le sol.
2. Posez le nombre de modules à monter en ligne sur le sol.
3. Utilisez les plaques de connexion et les vis pour relier les modules entre eux.
4. Commencez par 2 modules de rail et le module le plus bas, sur lequel seront fixés les pieds et le moteur.



5. Enfilez le chariot dans les rails du monte-charge de toit. Vérifiez qu'il roule facilement.



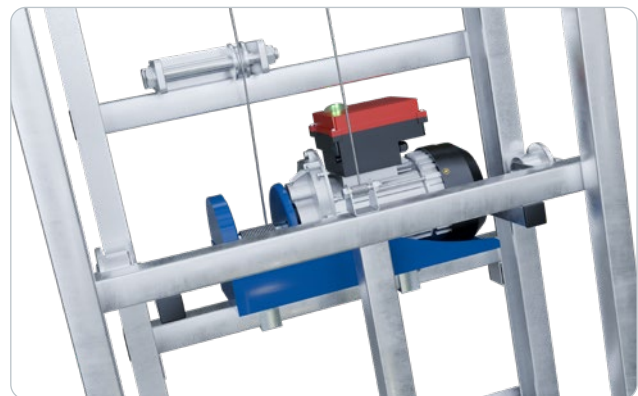
6. Redressez la structure montée et fixez-la avec la barre de soutien.



7. Faites descendre des modules supplémentaires du toit et montez-les directement sur les autres modules.
8. Terminez la construction avec le module à angle réglable et le module de finition avec poulie de renvoi. Réglez l'angle nécessaire.
9. Soutenez le monte-charge de toit avec le module de soutien en haut du toit.



10. Montez le moteur sur le module le plus bas, à l'aide des équerres métalliques. Tirez le câble métallique vers le haut et insérez-le dans la poulie de renvoi. Ensuite, faites-le descendre et fixez-le au chariot. Montez le capteur de fin de course conformément à l'illustration. Câblez le capteur de fin de course au moteur. Montez la protection mécanique contre les chutes et reliez le câble de sécurité aux poulies de renvoi sur le chariot. Fixez le moteur exactement au centre du module de rail inférieur à l'aide des équerres métalliques. Si la position n'est pas correcte, cela peut entraîner une collision entre le chariot et le carter du moteur.



Le moteur a une classe de protection IP40 et ne doit pas être exposé à la pluie. Interrompez le travail s'il commence à pleuvoir et couvrez le moteur.

INSPECTION RÉGULIÈRE

1. Avant chaque montage, effectuez un contrôle visuel détaillé de tous les composants. En cas d'endommagement, de fissures ou de trous, la pièce concernée doit être remplacée afin de garantir la résistance de l'ensemble du système.
2. En cas de stockage, effectuez un contrôle visuel mensuel afin que les composants restent opérationnels.
3. Après le montage et avant la mise en service, effectuez un contrôle visuel et fonctionnel complet afin de garantir un fonctionnement sûr.
4. Effectuez un contrôle visuel et fonctionnel quotidien d'un monte-charge monté sur le toit.



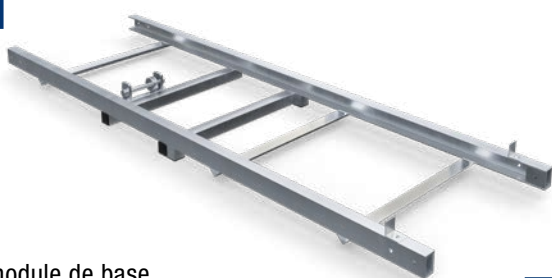
Le test de fonctionnement inclut le test du moteur électrique sans charge, la vérification des vissages et une bonne stabilité de l'échafaudage. Veillez à ce que l'enroulement du câble métallique soit propre et vérifiez qu'il n'est pas endommagé. Resserrez fermement les vis desserrées et vérifiez que l'échafaudage reste bien fixé sur le sol. Cela est surtout conseillé sur un sol mou, car les conditions météorologiques peuvent rendre le sol meuble.

DÉPANNAGE

Problème	Cause	Solution
Le chariot ne se déplace pas proprement sur le rail	La jonction des rails n'est pas bien vissée	Vérifiez les vissages et serrez-les.
	Le rail est tordu ou endommagé d'une autre manière	Remplacez le rail
	Une vis s'est desserrée à cause des vibrations	Vérifiez les vissages et serrez-les
	Les roulements du chariot ne tournent pas	Vérifiez les roulements à billes et lubrifiez-les avec un produit approprié
	Le chariot reste accroché à un corps étranger	Nettoyez le guide du chariot et vérifiez que le chariot ne reste pas accroché à des corps étrangers
Les rails ne se connectent pas avec les plaques de connexion	La plaque de liaison se coince lors du montage	Desserrez légèrement les vis de manière à avoir du jeu pour visser d'autres vis. Ne serrez complètement les vis qu'à la fin

LISTE DES PIÈCES

1



module de base

1 x

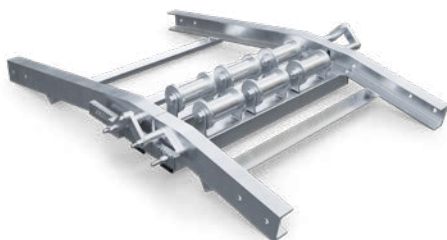
2



Module de rail

5 x

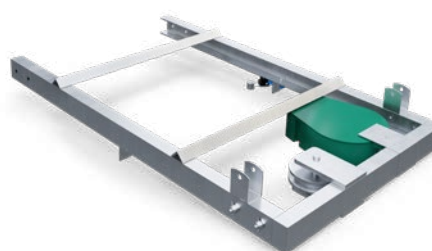
3



Module avec articulation pivotante

1 x

4



Module de terminaison

1 x

5



Barre de support

1 x

6



Barre de rallonge

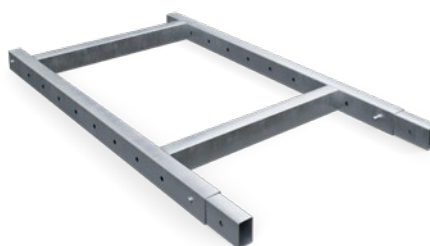
1 x

7

Pied de support
galvanisé

2 x

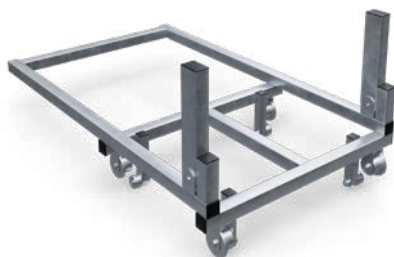
8



Pied de support pour section de toit

1 x

9



Support de charge

1 x

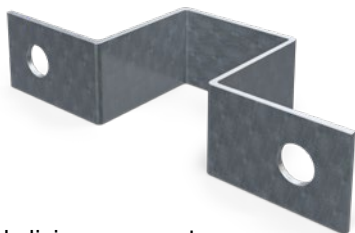
10



Moteur électrique avec câble métallique

1 x

11



Equerre de liaison pour moteur

2 x

12



Vis pour la fixation du moteur

4 x

13



Écrous pour la fixation du moteur

4 x

14



Plaques de liaison

14 x

15



Vis cruciformes pour plaques de connexion

56 x

16



Écrous pour plaques de connexion

56 x

17



Télécommande

1 x

18



En option: protection antichute

1 x

19



En option: capteur de fin de course

1 x

SERVICE & CONTACT

Contactez nos experts produits et trouvez de l'aide et des solutions pour votre produit. Vous trouverez ici toutes les informations de contact listées par pays et par langue: www.topregal.fr/fr/service

Responsable du contenu:
TOPREGAL GmbH
Industriestraße 3
70794 Filderstadt
GERMANY
www.topregal.com

Déclaration de conformité UE

Le fabricant

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne

déclare par la présente que le produit suivant

Désignation du produit:

SolidHub
Monte matériaux

Type:

DDA200-12

Numéro de série:

DDA200-12-1000000000 – DDA200-12-9999999999

se conforme à toutes les dispositions pertinentes des réglementations légales applicables (ci-après) - y compris leurs modifications en vigueur au moment de la déclaration. La responsabilité de la délivrance de cette déclaration de conformité incombe exclusivement au fabricant. Cette déclaration ne concerne que la machine dans l'état dans lequel elle a été mise sur le marché; les pièces et / ou interventions montées ultérieurement par l'utilisateur final ne sont pas prises en compte.

Conforme aux dispositions des directives européennes suivantes:

2006/42/CE Directive Machines

Conforme aux dispositions des normes suivantes:

EN ISO 12100
EN 16851+A1
EN 60204-1

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne

Lieu: Filderstadt
Date: 30.03.2022



Juergen Effner
Chief Executive Officer

TOPREGAL

